



Karen v. Grote  
Juristin/Sozialpädagogin  
Projektleitung

„Wir freuen uns sehr, im Landkreis Osterholz die Möglichkeit zu bieten, Barrieren durch Beratung auf Augenhöhe abzubauen. Besonders wichtig ist uns, dass das Beratungsangebot niedrigschwellig ist und genügend Zeit und Raum für den Einzelnen zur Verfügung steht.“



Christiane Stöckler  
Psychologin  
Peer-Beraterin

„Seit einem Unfall bin ich vom Hals ab querschnittgelähmt und kenne viele Probleme von Menschen mit Behinderungen aus eigener Erfahrung. Auf dieser Basis ergibt sich schnell ein vertrauensvoller Kontakt, bei dem alle Themen angesprochen werden können.“

## Kontakt:

Gerne können Sie einen Termin mit uns vereinbaren. Dazu erreichen Sie uns **dienstags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr** telefonisch und per Email.

Wir beraten auch ohne Termin während der offenen Sprechzeiten:  
dienstags von 16 bis 18 Uhr  
donnerstags von 15 bis 17 Uhr

Teilhabeberatung Aller-Weser-Wümme e.V.  
Hauptstraße 82, 28865 Lilienthal  
Tel.: 04298/9310185  
Handy: 015780576522  
Email: [info@eutb-osterholz.de](mailto:info@eutb-osterholz.de)

**Mehr Informationen auch unter:**  
[www.teilhabeberatung-osterholz.de](http://www.teilhabeberatung-osterholz.de)  
<https://www.teilhabeberatung.de>

# Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige



Rat &  
Orientierung

auf  
Augenhöhe

kostenlos &  
unabhängig



**Teilhabeberatung Aller-Weser-Wümme e.V.**  
Hauptstraße 82, 28865 Lilienthal  
Tel.: 04298/9310185  
Email: [info@eutb-osterholz.de](mailto:info@eutb-osterholz.de)

Die Beratung ist kostenlos und unabhängig. Sie, Ihr Anliegen und Ihre Lebensgestaltung stehen im Vordergrund und nicht die Interessen der Leistungserbringer und Leistungsträger.

Wir beraten auch im Vorfeld der Beantragung von Leistungen, damit Sie sich erst mal einen Überblick verschaffen können.

*Beratung  
auf Augenhöhe*

*Peer-Beratung  
Beratung von Betroffenen  
für Betroffene*

## Sie können mit all Ihren Fragen und Anliegen zu uns kommen,

zum Beispiel wenn...

... Sie Hilfsmittel, einen Behindertenausweis oder einen Pflegegrad beantragen wollen.

... Sie wissen möchten, welche Möglichkeiten es gibt, so selbstbestimmt wie möglich zu leben.

... Sie Unterstützung brauchen, einen Arbeitsplatz zu finden oder Ihren Arbeitsplatz zu erhalten.

... Sie wissen möchten, wie ein Teilhabeplanverfahren abläuft oder was das Persönliche Budget ist.

... Sie Post von Ämtern oder der Krankenkasse bekommen haben, die Sie nicht verstehen oder nicht wissen, wie Sie darauf reagieren sollen.

... Sie aufgrund ihrer Behinderung Probleme im Alltag haben, Diskriminierung erleben und einfach mal ein offenes Ohr brauchen...

**Kostenlose Beratung für Menschen mit einer (drohenden) körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung Angehörige, Fachkräfte und alle Interessierten**



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales

Rechtsberatung und Begleitung in Widerspruchs- und Klageverfahren wird nicht angeboten.

Die EUTB wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert.

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages